

MÄRKISCHES ECHO

Guten Morgen

Die Flasche Schaumwein war schon beinahe zur Hälfte geleert. Immer wieder hat sich die ältere Frau, die im Buswartehaus saß, daraus kleine Schlucke gegönnt.

Mir war die Unbekannte erst aufgefallen, als sie mich nach der Uhrzeit gefragt hat. Kurz vor 7 Uhr am Morgen hatte ich zum einen noch mit meiner Müdigkeit zu kämpfen und den Kopf zum anderen schon auf den vor mir liegenden Arbeitstag fokussiert.

Als ich die Frau nach Feierabend in der Bushaltestelle auf der anderen Straßenseite wieder sah, hielt sie eine noch fast volle Flasche Schaumwein in den Händen. Und lächelte mich zahnlos an. Glücklicherweise, wie mir schien.

Ich habe die Frau wieder nicht angesprochen. Und schäme mich dafür.

Sven Klamann

Spannende Expeditionen und Kreatives

Julianenhof Kleine Nachtschwärmer und Naturbegeisterte kommen im Fledermausmuseum auf ihre Kosten.

Märkische Höhe. In puncto Ferienprogramm lässt sich auch das Internationale Fledermausmuseum nicht lumpen. So startet am Sonntagabend, um 20 Uhr, eine spannende Ausflugszählung und einem Nachtfalterkinofilm, bei dem Besucher die nächtliche Insektenwelt erkunden können. Eine Sonnenbrille und eine Taschenlampe sind mitzubringen.

Am 18. Juli, um 19.30 Uhr, lädt das Museum zu einer familienfreundlichen Naturerlebnisführung ein, bei der spielerisch Wissen über die Welt der Fledermäuse vermittelt wird.

Für die kleinen Besucher bietet das Museum am 23. Juli, von 10 bis 12 Uhr, Kinderyoga unter dem Motto „Fledermaus und ihre Freunde“ an. Yogamatten werden bereitgestellt.

Eine Kinonacht im Fledermausmuseum erwartet die Gäste am 25. Juli um 19 Uhr. Der Film „Die Vampir Schwestern“ verspricht Spannung und Unterhaltung für Zuschauer ab sechs Jahren. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

Am 28. Juli, von 10.30 bis 12.30 Uhr, können Besucher auf einer Entdeckertour mehr über die Funktion und Geschichte des Eiskellers erfahren, während am 30. Juli, in der Zeit von 10 bis 14 Uhr, der Insektensozialer gefeiert wird. Hier können die Gäste Insektenhotels basteln und sich beim Kinderschminken verwandeln lassen.

Für alle Veranstaltungen wird ein Unkostenbeitrag von 3 Euro erhoben. Spenden sind willkommen.



Neues Präsidium gewählt

Gremium Der Kreistag von Märkisch-Oderland hat sich konstituiert. Der Vorsitzende wird gleich im ersten Wahlgang gekürt. Die AfD geht leer aus.

Von Ulf Grieger



Herzlichen Glückwunsch: Landrat Gerold Schmidt (SPD) gratuliert Kay Juschka (CDU) zur Wahl als neuen Vorsitzenden des Kreistages.

durchsetzen. Bei der Wahl des zweiten Vorsitzenden traten Dr. Robin Erler (AfD), Monika Hauser (BVB/Freie Wähler) und Patrick Hübner (fraktionslos) gegeneinander an. Hübner war von der Bauern-Fraktion nominiert worden. Im zweiten Wahlgang setzte sich Monika Hauser ganz knapp gegen Dr. Robin Erler mit 27 zu 26 Stimmen durch. Auch für den Posten des dritten Stellvertreters wurde Dr. Robin Erler von der AfD-Fraktion nominiert. Die Linke-Fraktion schlug Bianca Schmäke vor. Auch in dieser Wahl ging die AfD-Kandidatin leer aus. Bianca Schmäke reichten 29 Stimmen zum Wahlsieg. Somit ist die AfD als stärkste Fraktion nicht im Präsidium des Kreistages vertreten.

Nach einem speziellen Verfahren wird der Zugriff der Fraktionen auf die Vorsitzenden-Posten der Fachausschüsse geregelt. Als stärkste Fraktion hatte die AfD den ersten Zugriff. Falk Janke wählte den Wirtschaftsauss-

Seite 16: Neue politische Ära in Rüdersdorf – **Gemeindevertretung** konstituiert sich mit frischen Kräften.

Abenteuer bereichern schulfreie Zeit

Programm In Rüdersdorf werden in den Ferien vielfältige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche geboten.

Rüdersdorf. Die Gemeinde Rüdersdorf läutet die Sommerferien mit einem bunten Ferienprogramm ein. Beispielsweise können Teilnehmer im Alter von 10 bis 16 Jahren vom 22. bis zum 26. Juli bei „Raus aus dem Alltag“ ihre Umgebung neu entdecken. Das Angebot umfasst Geocaching, Ausflüge zu spannenden Orten wie dem Studio of Wonders und dem Kletterwald Strausberg sowie Wasserspaß und Kinobesuche. Anmeldung im Jugendzentrum Notausgang oder per E-Mail an jz-notausgang@web.de.

Die Woche vom 29. Juli bis zum 2. August steht ganz im Zeichen der Kreativität. Kinder der 4. bis 6. Klassen können sich in Aquarellmalerei, Batik und Makramee versuchen. Diese Aktivitäten finden im Gemeindezentrum Herzfelde statt. Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über das Jugendzentrum Notausgang.

Graffiti- und Bühnenkunst

Ein besonderes Highlight ist das Graffiti-Projekt „Wir machen Rüdersdorf bunt!“ vom 5. bis 11. August, bei dem Jugendliche ab 14 Jahren die Autobahnunterführung in der Waldstraße in Rüdersdorf unter Anleitung von Künstlern gestalten werden. Anmeldung per E-Mail an jugendarbeit@ruedersdorf.de oder unter Tel. 033638/85-131.

Für angehende Bühnenstars bietet das Pelle Musical Camp vom 22. Juli bis zum 4. August eine spannende Gelegenheit, unter professioneller Anleitung ein Musical zu erarbeiten, das im Museumspark zur Aufführung kommen wird. Anmeldung und Infos beim Verein TRS Kulturexpress per E-Mail an d.jach@web.de.

Zudem lädt der Museumspark Rüdersdorf zu verschiedenen Tagesworkshops ein, die von Naturerkundungen über Geocaching bis hin zu Graffiti reichen und für Teilnehmer zwischen 6 und 16 Jahren geeignet sind.

Weitere Details zu den Angeboten online unter www.ruedersdorf.de



Kletterfreunde können sich auf einen Ausflug nach Strausberg freuen. Archivfoto: Gerd Markert

schuss, der nun von Stefan Weiß geleitet wird. Zudem bekam diese Fraktion den Zugriff auf den Bildungsausschuss, der nun von Manuel Mirus geleitet wird. Und auch der Vorsitz des Landwirtschaftsausschusses wird von der AfD besetzt. Dort wird künftig Lars Günther die Sitzungen leiten.

Die CDU bekam den Vorsitz im Finanzausschuss. Diesen Posten bekleidete Fraktionschef Frank Schütz. Die SPD besetzte mit Fraktionschef Ronny Kelm den Bauausschuss-Vorsitz. Die Leitung des Gesundheitsausschusses sollte eigentlich per Losentscheid zwischen Linke und BVB/Freie Wähler entschieden werden. Aber die beiden Fraktionen einigten sich darauf, dass die Linke den Vorsitz in diesem Gremium bekommt. Wer Vorsitzender wird, soll später benannt werden.

Im Kreisausschuss hat die AfD drei Sitze. Sie werden von Falk Janke, Stefan Weiß und Mike Pravida besetzt. Die SPD wird von Ronny Kelm und Steffen Molks vertreten, die CDU von Klaus Ahrens und Frank Schütz. Die Linke entsendet Kerstin Kaiser in den Kreisausschuss, BVB/Freie Wähler Rico Obenauf, die Grünen/B90 Christin Arndt und die Bauern Henrik Wendorff. Der Vorsitz in dem Gremium wird bei der konstituierenden Sitzung festgelegt, da der Landrat auf den Vorsitz verzichtet hat. Nicht im Kreisausschuss vertreten sind die Fraktionen von FDP und Bündnis MOL sowie der fraktionslose Patrick Hübner. Hübner will in der Sommerpause entscheiden, ob er sich einer Fraktion anschließt. Wichtig sei ihm dabei ein Mandat in einem der kreislichen Gremien und das Erwähnen von „UfW Pro Strausberg“ im Namen der aufnehmenden Fraktion.

„Nach einem speziellen Verfahren wird der Zugriff auf die Fachausschüsse geregelt.“

DENKANSTOSS

„Du kannst den Geist nicht erzeugen. Du kannst ihn nur empfangen.“



Clemens von Brentano
deutscher Schriftsteller
(1778 – 1842)



Harmonischer Auftakt: Gemeindevorstand Märkische Höhe, rechts die ebenfalls neue Bürgermeisterin Käte Roos. Foto: Thomas Berger

Spitzen-Trio aus allen Ortsteilen

Märkische Höhe. Harmonisch verlief der Auftakt für die neue Gemeindevertretung von Märkische Höhe. Außer der zur Bürgermeisterin aufgestiegenen Käte Roos sind fast alle Neulinge auf kommunalpolitischem Parkett. Nur zwei aus der Runde haben aus der Legislatur 2014-2019 schon erste Erfahrungswerte. Man hoffe deshalb gerade in der ersten Zeit etwas mehr, als andere dies bedürften, auf die Unterstützung des Amtes, sagte Käte Roos in Richtung von Amtsdirektor Marcel Kerlikofsky und Kämmerin Nadine Krüger. Zugleich äußerte sie die Hoffnung, dass es künftig

noch besser gelinge, die Einwohner in Entscheidungsprozesse einzubeziehen, als dies zumindest in der Wahrnehmung beim umstrittenen Solarprojekt Klimapark Batzlow der Fall gewesen sei. Fraktionen und Ausschüsse gibt es im Gemeinderat nicht. Einstimmig stimmten alle für die Vorschläge der Bürgermeisterin, Lutz Borau und Toni Pförtner als ihr erster und zweiter Stellvertreter. Damit hat die Reichenberger einen Batzlower und einen Ringenwalder an ihrer Seite. Reno Schurke (Vertreter Oliver Büxler) nimmt den nun zweiten Sitz im Amtsausschuss ein.

Ihr Kontakt zur Redaktion

Redaktions-Hotline: 0335 66599557
Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr
strausberg-red@moz.de

Leitung: Christian Heinig
Mobil: 0151 53055610
Stellvertreterin: Claudia Braun
Mobil: 0151 17566276
Reporter: Cornelius Pape
Mobil: 0151 74330253
Reporter: Dennis Lloyd Brätsch
Mobil: 0160 98012398
Reporter: Dirk Nierhaus
Mobil: 0170 6976170
Reporter: Dirk Schaal
Mobil: 0151 58808817
Reporterin: Annemarie Diehr
Mobil: 0151 11312192
Reporterin: Janine Richter
Mobil: 0151 28592762
Reporterin: Kerstin Ewald
Mobil: 0151 59057597
Reporterin: Victoria Schlöder
Mobil: 0160 99244075

Leserservice

Zustellung: 0335 665 995-57
Anzeigen: 0335 665 995-56

